

Schau genau!

7

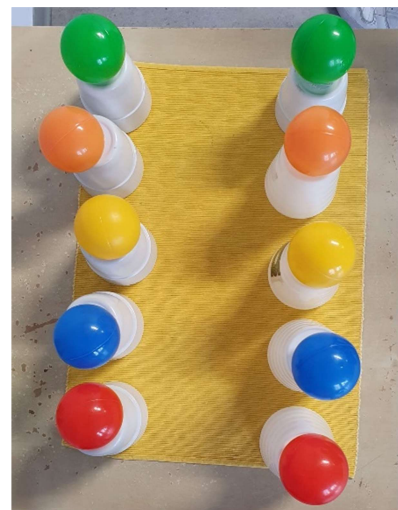
Altersgruppe: ab 2 Jahre

Material:

- Grundidee: Bälle aus dem Bällebad, die Materialien dürfen gerne variieren, z. B. können es auch Wäscheklammern, Schwämme, Stifte etc. sein. Lasst eurer Kreativität freien Lauf!
- Weiße Becher
- Trennwand (kann aus Pappe sein) oder Kiste/Korb (etwas zum Verdecken)
- Eimer für Bälle (oder ausgesuchte Materialien)

Vorbereitung:

- Verschieden farbige Bälle aus dem Bällebad bzw. die Materialien, für die ihr euch entschieden habt, in einen Eimer legen.
- Auf einem Tisch werden zum Spielbeginn zwei Becher nebeneinandergestellt und zwei Bälle (rot und gelb), das Kind darf die Bälle auch selbst aussuchen, auf je einen Becher gelegt.
- Zwei weitere Becher werden davorgestellt.
- Fünf Bälle mit unterschiedlichen Farben werden in einer Bewegungslandschaft versteckt.



Beschreibung und Durchführung des Spiels:

- Das Kind wird gebeten, sich die Bälle anzuschauen.
- Im Anschluss nach der Abklärung, ob sich das Kind die Farben/Materialien/Reihenfolge merken kann, werden die Bälle unter dem Becher versteckt oder mit einer „Trennwand“, Kiste, Korb o.Ä. abgedeckt.
- Das Kind sucht jeweils einen Ball, den es für das Spiel benötigt in der Bewegungslandschaft und legt diesen auf den Becher, mit dem Hinblick, dass der gleichfarbige Ball darunter liegt, bzw. vor der Trennwand auf den Becher legt, mit dem Hinblick, dass der gleichfarbige Ball an der richtigen Stelle dahinter liegt.
- Die Bälle, die das Kind nicht benötigt, z.B. blauer, grüner, pinker Ball, verbleiben in der Bewegungslandschaft.
- Die Menge der Bälle kann im Laufe des Spiels erweitert werden.
- Die Materialien können auch unterschiedlich sein, z.B. Klammer, Ball oder Schwamm.
- Das Kind sucht nacheinander die Materialien, wobei auch hier zusätzlich weitere Materialien „versteckt“ werden, z. B. Bauklotz, Flummi, weitere Bälle und Klammern.
- Das Spiel ist unendlich variabel. 😊
- Das Spiel eignet sich auch im Außenbereich, Zuhause, in der Gruppe...



Förderaspekte des Spiels:

In erster Linie steht der Spaßfaktor im Vordergrund.

- Förderung Exekutiver Funktionen:
 - Merkfähigkeit der Farben/Gegenstände
 - Merkfähigkeit der Reihenfolge
 - Konzentration auf die Farben/Materialien
 - Störfaktoren ausblenden, z.B. die nicht benötigten Materialien außer Acht zulassen
- Räumliche/Visuelle Wahrnehmung
- Erweiterung der Handlungskompetenz – Bewältigung der Bewegungslandschaft
- Körperkoordination
- Auge-Hand-Koordination – Gegenstände zielgerichtet nehmen und ablegen
- Erweiterung der sozial – emotionalen Kompetenzen in der Interaktion mit Spielpartnern

Idee von: Martina Münstermann (Motopädin)

